

Die Stadt Monheim am Rhein ist in vielerlei Hinsicht etwas Besonderes – auch als Arbeitgeberin. Mit ihrer 43.000 Menschen zählenden Einwohnerschaft liegt die Stadt verkehrsgünstig gelegen zwischen den Oberzentren Düsseldorf und Köln. Sie bietet als Wohn- und Arbeitsort eine außerordentlich hohe Lebensqualität mit touristischen Potenzialen und einer absolut überdurchschnittlichen Wirtschaftsdynamik. Dies führt zu einer überproportionalen Bautätigkeit im Hoch- und Tiefbau, die sonst nur in Großstädten zu finden ist.

In der Unteren Straßenverkehrsbehörde sucht die Stadt Monheim am Rhein in der Abteilung Mobilität und Straßenverkehr zum nächstmöglichen Zeitpunkt

**eine Sachbearbeitung (m/w/d)
in der Unteren Straßenverkehrsbehörde.**

Die unbefristete Vollzeitstelle ist nach Entgeltgruppe 11 TVÖD beziehungsweise Besoldungsgruppe A 12 LBesG NRW ausgewiesen. Die Eingruppierung erfolgt entsprechend der persönlichen Voraussetzungen. Die Beschäftigung ist grundsätzlich auch in Teilzeit möglich.

Aufgabenschwerpunkte der Unteren Verkehrsbehörde:

- Baustellenbetreuung aus Sicht der Verkehrsbehörde
 - Vorabstimmung von möglichen Bauphasen unter Berücksichtigung des innerstädtischen Baustellenmanagements
 - Erteilung von verkehrlichen Anordnungen / Erlaubnissen / Ausnahme-genehmigungen / Sondernutzungen
 - Anordnung von Verkehrszeichenplänen
- Betreuung der Lichtsignalanlagen im Stadtgebiet
 - Betreuung der Wartung
 - Beauftragung von Reparaturen
 - Optimierung der Koordinierung
- Außendienst: Kontrolle von Baustellen und Einhaltung von Auflagen
- Bewertung von Bebauungsplänen und Straßenausbauplanungen aus Sicht der Verkehrsbehörde
- Fachliche Ausarbeitung zu straßenverkehrsrechtlichen Fragestellungen
- Stellungnahmen zu Anfragen aus Bürgerschaft, der Politik und Verwaltung

Die Tätigkeiten werden in einem engagierten, innovativen und motivierten Team mit wirtschaftlichem Denken, Einsatzfreudigkeit und Kooperationsbereitschaft wahrgenommen.

Wir erwarten von Ihnen:

- erfolgreich abgeschlossene 2. Angestelltenprüfung
oder
- erfolgreich abgeschlossene Laufbahnprüfung der Laufbahngruppe 2, 1. Einstiegsamt (ehemals gehobener nichttechnischer Dienst)
oder
- erfolgreich abgeschlossenes Studium im Bereich der Ingenieurwissenschaften, Fachrichtung Verkehrsplanung,
oder
- erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum/zur Techniker/-in (**Achtung:** Hierbei ist eine Eingruppierung in Entgeltgruppe 11 TVöD nicht möglich. Die Eingruppierung wird im Nachgang entsprechend geprüft.)
- berufspraktische Erfahrungen in einer Straßenverkehrs-/Ordnungsbehörde oder vergleichbare berufspraktische Erfahrungen mit verkehrsrechtlichem Schwerpunkt
- fundierte Kenntnisse der einschlägigen Verordnungen, Vorschriften und Richtlinien
- sicheres, verbindliches und bürgerorientiertes Auftreten und ausgeprägte Kommunikationsfähigkeit
- Freude an teamorientierter, interdisziplinärer Zusammenarbeit
- hohe Eigenmotivation, Flexibilität und Zuverlässigkeit in Verbindung mit einer ergebnisorientierten Arbeitsweise
- Kenntnisse im Bereich der Datenverarbeitung, insbesondere MS-Office
- Bereitschaft und Befähigung zur regelmäßigen Außendiensttätigkeiten
- gültiger Führerschein der Klasse B

Wir bieten Ihnen:

- positive Arbeitsatmosphäre in einem dynamischen Umfeld mit schnellen Entscheidungen, kurzen Dienstwegen und flachen Hierarchien
- Möglichkeit einer flexiblen und familienfreundlichen Arbeitszeitgestaltung ohne Kernarbeitszeiten inklusive der Möglichkeit des mobilen Arbeitens
- Bearbeitung von interessanten Projekten
- Mitwirken an der Mobilitätswende
- anspruchsvolle und abwechslungsreiche Arbeit in einer dynamischen und prosperierenden Stadt
- überproportional rascher Erwerb von beruflichen Erfahrungen
- Förderung von Berufseinsteiger/-innen
- eine Betriebsrente ab einer Zugehörigkeit von fünf Jahren
- vielfältige Benefits wie
 - die Möglichkeit zum Radleasing,
 - ein prämiertes betriebliches Gesundheitsmanagement,
 - vergünstigtes Jobticket des Verkehrsverbunds Rhein-Ruhr (VRR) und vergünstigtes Deutschlandticket,
 - kostenlose psychologische sowie Familien- und Sozialberatung über die EAP Assist GmbH.



Für das Auswahlverfahren gelten die Regelungen des Landesgleichstellungsgesetzes NRW. Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bei der Auswahl besonders berücksichtigt. Wir freuen uns auch sehr über deutschsprachige Bewerbungen von Menschen aller Nationen.

Ihre fachlichen Fragen zu näheren Einzelheiten beantwortet Ihnen gerne Stephanie Augustyniok, Abteilungsleiterin Mobilität und Straßenverkehr, Telefon +49 2173 951-676. Informationen zum Auswahlverfahren erhalten Sie bei Marc Millen, Personal und Organisation, Telefon +49 2173 951-102.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich **anonymisiert** bis zum **1. Januar 2025**.

Bitte beachten Sie, dass eine Bewerbung nur über das Stellenportal Interamt www.interamt.de, **Stellen ID: 1236055**, möglich ist, da ein anonymisiertes Bewerbungsverfahren durchgeführt wird, um Chancengleichheit für alle Bewerbenden zu sichern und eine Diskriminierung auszuschließen. Da der Kontakt mit Ihnen elektronisch über E-Mail erfolgt, achten Sie bitte darauf, dass die E-Mail Anschrift keine Rückschlüsse auf Ihre Person zulässt. Die Registrierung auf Interamt ist für Sie kostenlos.

